

Ausgabe 2 | 2023

- 6 Verkehrstechnik  
Tunnel Tutting
- 8 Leitsysteme –  
wegweisend &  
zielsicher
- 12 FOREG® Regale  
im Kunstdepot
- 14 SENIORium  
Grein beschildert

FORSTER **FF**

# aktuell

Das Magazin für MitarbeiterInnen und Geschäftspartner der Unternehmensgruppe Forster



Lärmschutz für  
Weltkulturerbe... Seite 10 - 11

Frohe

## WEIHNACHTEN

*... sowie gute Orientierung und Sicherheit für 2024!*

Weihnachten steht vor der Tür und wir alle freuen uns schon auf die Feiertage und einen ruhigen Jahresausklang. Rund um Neujahr hält man gerne Rückschau auf die Ereignisse der vergangenen Monate. Und auch wenn für viele von uns das Tagesgeschäft und die laufenden Projekte im Vordergrund standen, dürfen wir stolz darauf sein, dass auch heuer einige langfristige Investitionen getätigt und organisatorische Projekte umgesetzt werden konnten.

Die Unternehmensführung von Forster möchte sich bei dieser Gelegenheit bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die auch 2023 wieder ihr Bestes gegeben und zum Erfolg von Forster beigetragen haben. Unseren Kunden sei an dieser Stelle für ihr Vertrauen gedankt und für ihre oft langjährige Treue.

Und für 2024 haben wir als Unternehmen wieder drei Wünsche, die uns am Herzen liegen: Wir wollen, dass unsere Leitsysteme möglichst vielen Menschen Orientierung geben; dass unsere Lärmschutzelemente denen, die dahinter wohnen, Schlaf und Ruhe schenken – und natürlich: dass unsere Verkehrsschilder dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden. An der Umsetzung dieser Vision werden wir gemeinsam mit unseren Kunden auch 2024 wieder arbeiten. Wir freuen uns darauf.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Ing. Christian Forster



Dipl.-Ing. Dr. techn. Robert Reichartzeder



Dipl.-Ing. (FH) Andreas Grader, MSc MBA

Und, weil es uns eine Herzensangelegenheit ist: Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützen wir auch 2023 ein wohltätiges Projekt mit einer Weihnachts-spende.

**ÜBERBLICK****GUTE NACHRICHTEN**Neues von und über Forster **3****WERBETECHNIK**

Witzige Mistkübelgesprüche **4**  
 „Wirf nix raus!“ Schilder **4**  
 Flottenbeschriftung für die  
 Österreichische Post **5**

**VERKEHRSTECHNIK**

Safety First auf der A94 **6–7**  
 Leitsysteme: Einfach weg-  
 weisend **8–9**

**LÄRMSCHUTZ**Mittelrheintal: Lärmschutz für  
Weltkulturerbe **10–11****REGALSYSTEME**

Klimaneutrales Kunst-  
 depot **12–13**  
 Archäologische Staatssammlung  
 München **13**

**OBJEKTBESCHILDERUNG**SENIORium Grein beschildert **14**

Haltestellenbeschilderung für  
 Gleisdorf West **15**  
 Pilotprojekt VOR Flex  
 beschildert **15**

**INTERN**

Aus- und Weiterbildung **16–17**  
 Sport & Freizeit **17**  
 Personalinformationen **18–19**



COLBERG &amp; FORSTER

## Mehrfach zertifiziert

Colberg & Forster erlangte im Juli 2023 die positive Zertifizierung seines integrierten Managementsystems (IMS) für Qualität (ISO 9001), Umwelt (ISO 14001), Arbeitssicherheit (ISO 45001) und für das Nachhaltigkeitsmanagementsystem entsprechend der ONR 192500 basierend auf der ISO 26000 (Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung von Organisationen). Die Zertifizierung von Colberg & Forster wurde im Zuge des Re-Zertifizierungs-/Erweiterungsaudits der Forster-Gruppe durchgeführt. Alle betroffenen Unternehmen der Forster-Gruppe haben diese erfolgreich bestanden.

## Bahntechnik zum Anfassen

Die Deutsche Bahn eröffnete vor Kurzem ihren neuen Technologiepark im bayerischen Mühldorf. Mit dabei: die innovative Schallschutztechnik von Forster. Im Außenbereich können einseitig hochabsorbierender Lärmschutz aus Aluminium, direkt bedruckte Lärmschutzwände, akustisch wirksame Aufsatzelemente (FONOCON Delta Schallresonator) sowie transparente und absorbierende Lärmschutzelemente (FONOCON Silent View) aus der Nähe betrachtet werden. So können sich interessierte Bürger und Kommunen – auch hinsichtlich Ausbau und Elektrifizierung der Bahnstrecken München-Mühldorf-Freilassing bzw. Burghausen (ABS 38) – direkt vor Ort ein Bild machen.



## Messe-Rückblick:

### Infos zum Start in ein erfolgreiches Berufsleben

Diesen Herbst konnten sich interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern wieder über Karrieremöglichkeiten bei Forster informieren.

**Karriere Clubbing:** Über 900 Schülerinnen und Schüler informierten sich beim Karriere Clubbing in Waidhofen/Ybbs über Lehrberufe in der Region.

**HTL Firmentag:** Am 8. November lernten zahlreiche HTL-Technikerinnen und Techniker mögliche zukünftige Arbeitgeber kennen.

**Bildungsmeile:** Bei der Bildungsmeile nahmen im November interessierte Jugendliche ihre Chance wahr, Betriebe direkt vor Ort kennenzulernen und sich über dortige Karrierechancen zu informieren.



## Messe-Vorschau:

Besuchen Sie uns 2024 auf folgenden Messen!

**Marke[ding] Wien** – Fachmesse für haptische Werbung und visuelle Kommunikation.  
Ausstellungsschwerpunkt: Werbetechnik  
Datum: 11. April 2024  
Ort: Hofburg Wien  
[marketing.at](http://marketing.at)

**Kommunalmesse** – Fachmesse für den kommunalen Bedarf.  
Ausstellungsschwerpunkt: Verkehrstechnik  
Datum: 18. bis 19. September 2024  
Ort: Oberwart  
[diekommunalmesse.at](http://diekommunalmesse.at)

**InnoTrans** – Internationale Fachmesse für Verkehrstechnik.  
Ausstellungsschwerpunkt: Lärmschutz für die Bahn  
Datum: 24. bis 27. September 2024  
Ort: Messe Berlin  
[innotrans.de](http://innotrans.de)

### Impressum:

Eigentümer und Verleger:  
Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH.

..... Redaktion:  
Heinz Lumetsberger  
..... Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Silvia Mairhofer,  
Daniel Obermüller,  
Elias Huber,  
Fritz Haselsteiner.

..... Fotos:

Forster Archiv,  
© Adrian72 / stock.adobe.com (S. 1),  
© DB Netz AG (S. 3),  
© Stadt Wien, MA 48 (S. 4),  
© Österreichische Post AG  
Werner Streitfelder (S. 5),  
© Österreichische Post AG  
Christian Stemper (S. 5),  
© Sascha Rheker 2023 (S. 12),  
© Thomas Ott (S. 12-13),  
© Stefanie Friedrich (S. 13).  
..... Druck: Gugler GmbH

WITZIGE MISTKÜBELSPRÜCHE

# Kreative Kampagne wirkt



Es gibt viele Möglichkeiten eine Stadt sauber zu halten: So wirbt etwa Wien auf den 21.000 öffentlichen Mistkübeln der Stadt mit witzigen Sprüchen für mehr Reinlichkeit. Angebracht wurden sie als Aufkleber – produziert in gewohnt hoher Qualität von Forster.

Wien ist eine der schönsten und saubersten Städte Europas. Damit das auch so bleibt, startete die Stadt bereits 2009 eine – bei der Bevölkerung mittlerweile sehr beliebte – Sauberkeits-Kampagne. Für eine neue Serie witziger Sprüche, die in leuchtendem Orange auf den Wiener Mistkübeln angebracht werden, produzierte Forster im Herbst weitere 4.500 Folien. Um auch diese Folien selbst möglichst nachhaltig zu gestalten, wurde PVC-freie Folie verwendet und umweltfreundlich bedruckt. **FF**

Einige Beispiele für Sprüche, die in den vergangenen Jahren umgesetzt wurden:



„WIRF NIX RAUS!“

## Schilder für müllfreie Straßen

Der OÖ-Landesabfallverband startete eine neue Runde seiner Anti-Abfall-Kampagne, die dazu beitragen soll, dass Autofahrer

ihren Müll nicht in der Natur entsorgen: Transportiert wird diese wichtige Botschaft auf Schildern von Forster.



Die Schilder leisten einen Beitrag zum Umweltschutz.



Die „Wirf nix raus“ Schilder wurden gut ersichtlich an den Straßenrändern aufgestellt.

Witterungsbeständig sollten sie sein, die neuen Schilder – schließlich sind sie für den Langzeiteinsatz gedacht. Durch jahrelange Erfahrung und die umfangreichen Möglichkeiten in der Fertigung bietet Forster eine optimale Lösung für genau diesen Bereich. Egal ob also Sonne, Regen oder Schnee, aufgrund der Wetter- und UV-Resistenz der Alu-Dibond-Plat-

ten sind unsere Schilder bestens für den Außenbereich geeignet. Dibond besteht aus 0,3 Millimeter dicken Aluminiumschichten, die mit einem Polyethylenkern thermisch verbunden werden – bei gleicher Gesamtdicke ist Dibond daher leichter als Aluminium. Darüber hinaus wurde mittels Siebdruck ein transparenter UV-Schutzlack



Foliendrucke für über 700 neue E-Fahrzeuge der Österreichischen Post AG.


FLOTTENBESCHRIFTUNG FÜR DIE ÖSTERREICHISCHE POST

## Nachhaltige und robuste Folierung

**Bis 2030 will die Österreichische Post AG emissionsfrei zustellen. Um diesem Ziel einen Schritt näher zu kommen, erweiterte sie ihre Flotte um 700 neue E-Fahrzeuge – und setzte bei der Beschriftung auf eine nachhaltige Lösung von Forster.**

Die täglich unzähligen Lieferungen der Österreichischen Post AG werden in naher Zukunft nur noch mit E-Fahrzeugen zugestellt – denn ihre Verantwortung gegenüber der Umwelt nimmt die Post ernst. Dabei sucht das Unternehmen nicht nur bei der Anschaffung der Fahrzeuge nach umweltfreundlichen Lösungen, auch bei der Produktion der Folierungen legte es Wert auf nachhaltiges Material. Um auf phthalathaltige Weichmacher oder Chlor verzichten zu können, wurden die Folien für das Außenbranding der Fahrzeuge aus PVC-freiem Material gefertigt und mit lösemittelfreier Farbe bedruckt.

Doch die Folien sind nicht nur möglichst nachhaltig produziert, sondern auch besonders langlebig


und robust. Sollten sie eines Tages entfernt oder gewechselt werden, lassen sie sich ohne Einreißen in einem Stück abziehen. 



Das Grün unserer Folien wirkt nachhaltig und passt zur Umgebung.



angebracht, um die Witterungsbeständigkeit des Drucks noch deutlich zu verbessern.

Die Kombination aus den leichten, aber dennoch robusten Alu-Verbundplatten und dem Know-how unserer Druckprofis verspricht eine lange Haltbarkeit und vielseitige Einsatzmöglichkeiten dieser Schilder. 



Insgesamt sorgen 15 Schilderbrücken für einen reibungslosen Verkehrsfluss.

AUTOBAHNTUNNEL TUTTING

# Safety First auf der A94

**Die A94 soll künftig Südostbayern mit dem Ballungsraum München verbinden. Im Bereich des Ortsteils Tutting der Gemeinde Kirchham verläuft sie in einem Tunnel – dessen verkehrstechnische Beschilderung Forster übernahm.**

Das sechs Kilometer lange Teilstück ist ein weiterer Schritt zu einer durchgehenden Autobahnverbindung zwischen Passau und München. Dieser Autobahnabschnitt soll nicht nur die stark befahrene Bundesstraße entlasten, sondern

dank eines zweizelligen Tunnels mit einer Länge von 450 Metern auch die Anwohner vor Lärm schützen und die ökologisch wertvollen Flächen entlang des Kößlerner Bachs schonen.

**Optimaler Verkehrsfluss** ..... Damit sich alle Verkehrsteilnehmer rechtzeitig auf den kommenden Tunnel einstellen können, benötigen sie klare Informationen, die Schilderbrücken mit LED-Anzeigen sowie begehbare Rohrmasten mit Wartungspodesten inklusive LED-Anzeigen schon im Vorportalbereich liefern. Neben den Wechselverkehrszeichen kommen dafür auch LED-Textzeilen (z.B. „Tunnel gesperrt“, „Wartung“, „Stau“, „Brand“, etc.) zum Einsatz. Denn die unterschiedlichen Rahmenbedingungen und Verkehrsschwankungen erfordern, dass sich der Verkehr auch individuell lenken lässt.

**Höhenkontrolle** ..... Ein wesentlicher Teil der verkehrstechnischen Ausstattung sind die Höhenkon-





trollen, die im Vorportalbereich durchgeführt werden. Ist ein Fahrzeug zu hoch, wird dieses automatisch mithilfe der LED-Anzeigen ausgeleitet.

**Dauerlichtzeichen** ✶✶ Herausforderungen beim Bau des in offener Bauweise errichteten Autobahntunnels waren der Kößlerner Bach und die beiden bestehenden Straßen, die ihn überqueren, sowie der starke Grundwasserfluss. Im Tunnel selbst sorgen 24 Dauerlichtzeichen an der Decke sowie zehn Wechselverkehrszeichen für klar definierte Informationen. Die Dauerlichtzeichen zeigen übrigens an, welche Fahrspuren gerade freigegeben und welche gesperrt sind.



**Korrosionsbeständige Tunnelausstattung** ✶✶✶ Die kompromisslose Qualität der Wechselanzeigen, die speziell für die Tunnelausstattung konzipiert wurden, sorgt dafür, dass sie möglichst lange ihren Dienst tun. Sie sind korrosionsbeständig, wartungsfreundlich und leicht lesbar. Jedes der verwendeten Produkte ist selbstverständlich nach allen gängigen Normen zertifiziert und garantiert eine extralange Lebensdauer. 📄

**FACTBOX:**

**Autobahntunnel Tutting**

**Bauherr:** Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Südbayern

**Auftragegeber:** ARGE QSG/ Grimm

**Ort:** Bayern, A94 Abschnitt Malching – Kirchham

**Länge:** 450 Meter

**Baubeginn:** 2018

**Beginn Einbau Verkehrstechnik:** 2022

**Verkehrsfreigabe:**

Dezember 2023

**Leistungen von Forster:** Verkehrszeichenbrücken, Kragmaste, LED-Wechselverkehrszeichen, Dauerlichtzeichen, Vormontage der Riegel inkl. Aufbauten



Mit Hilfe der LED-Anzeigen werden überhohe Fahrzeuge sofort ausgeleitet.



24 Dauerlichtzeichen zeigen an, welche Fahrspuren im Tunnel freigegeben und welche gesperrt sind.

LEITSYSTEME VON FORSTER

# Einfach wegweisend

**Immer mehr Gemeinden entscheiden sich für Leitsysteme von Forster – wie die Gemeinde Filzmoos und die Stadtgemeinde Weitra.**

Sie verbessern die Mobilität, helfen Staus zu vermeiden, machen den Verkehr sicherer und halten seine Auswirkungen auf die Umwelt möglichst gering: All das und noch viel mehr können Leitsysteme. Und weil bei ihrer Herstellung und Montage Know-how und Flexibilität gefragt sind, entscheiden sich immer



mehr Gemeinden für Leitsysteme von Forster. So wie kürzlich die Gemeinde Filzmoos im Salzburger Land und die Stadtgemeinde Weitra im nördlichen Waldviertel.

**CF 40 – robust und dennoch repräsentativ** Für alle, die auf bestens durchdachte und bewährte Leitsysteme zurückgreifen möchten, ist unser Standardsystem Combiflex CF 40 die optimale Entscheidung. Neben dem repräsentativen Design überzeugt vor allem seine Flexibilität, gewährleistet durch ein einfaches Kombinationsprinzip und durchdachte Systemkomponenten, wie Verbindungselemente und unterschiedliche Profilrahmen.

**Leitsystem in Filzmoos** Diese Vorteile haben auch die Gemeinde Filzmoos überzeugt. Sie wählte CF 40 Rohrahmen mit Straßenbezeichnungstafeln aus Hohlprofilen. Das System ist variabel in Breite und Höhe und auch die Tafeln sind in vielen unterschiedlichen Formaten erhältlich. Besonders einfach ist bei diesem System der Austausch der Tafeln, die bei Bedarf jederzeit im Forster-Online-Shop nachbestellt werden können. Genauso wie die Hausnummer tafeln, die im Zuge des neuen Leitsystems gefertigt wurden. Hausnummertafeln erfüllen vor allem einen praktischen Zweck. Dennoch kann man den Schildern mit unseren Gestaltungsmöglichkeiten eine persönliche Note verleihen.



Straßenbezeichnungstafeln (Ausführung Hohlprofil) leiten den Weg in Filzmoos.



Die Hausnummer tafeln in Filzmoos wurden ebenfalls erneuert.





**Leitsystem in Weitra** ..... Die mittelalterliche Kleinstadt Weitra feierte kürzlich ihr 700-jähriges Jubiläum als Braustadt. Ein neues Leitsystem für Fußgänger und PKWs führt durch das breite Angebot an touristischen Highlights, Erlebnispunkten, Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben. In einer Welt, die zunehmend komplexer und vernetzter wird, geben Leitsysteme verlässlich Orientierung. An rund 50 Standorten übernimmt in Weitra das System Combiflex CF 40 diese Aufgabe. Ein besonders schönes Detail – das Logo der Stadtgemeinde ist separat aufgesetzt und auf Distanz montiert.

**Infopoints und Themenwege** ..... Touristische Infopoints und Themenwege komplettieren das

Leitsystem. An den drei prominenten Standorten vor dem Tourismusservice Weitra, dem historischen Stadttor und dem Parkplatz am Hausschachteich befinden sich Infopoints, die die wichtigsten touristischen Themen präsentieren. Zudem laden vier Themenwege zur Wanderung durch die malerische Altstadt, darunter die „Biermeile“, die an neun Stationen ungewöhnliche Perspektiven auf das Thema Bier eröffnet. Jede dieser Stationen präsentiert ihre Inhalte übersichtlich, kompakt und trotzdem umfassend. Und das in einem einheitlichen Erscheinungsbild, das dank Combiflex CF 40 auch viele Jahre nach der Errichtung noch ergänzt und aktualisiert werden kann. So finden sich auch Besucher ohne Ortskenntnisse auf Anhieb zurecht. 📍



Ein schönes Detail: das Logo der Gemeinde Weitra ist als separates Schild auf die Konstruktion aufgesetzt.



Für die „Biermeile“ wird das Standardsystem Combiflex CF 40 verwendet.





**Individuelle Gestaltung** ..... Die Lärmschutzwände für die 20 Kommunen – jeweils individuell gestaltet – sind ein weiterer wichtiger Meilenstein, um die Situation in dieser Region zu verbessern. Für jeden Streckenabschnitt wird eine passende Lösung gesucht. So lassen sich die Farben der einzelnen Elemente individuell gestalten oder – je nach Wunsch der jeweiligen Gemeinde – mit Bildern oder Grafiken bedrucken. Diese Gestaltungsmöglichkeit der Lärmschutzelemente aus Aluminium hat gerade in Bahnhofs- oder Haltestellenbereichen ihre Vorteile. Systeme aus Aluminium, transparente Elemente sowie

Lärmschutzwandverkleidungen und Servicetüren gehören zum Produktprogramm – hier sind dem optischen Erscheinungsbild praktisch keine Grenzen gesetzt. Gerade aus ästhetisch sensiblen Bereichen – historischen Landschaften, Naturschutzgebieten oder touristisch wertvollen Zonen – sind die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten mit Forster-Lärmschutzsystemen nicht mehr wegzudenken. Forster Lärmschutzsysteme bieten nicht nur ein hohes Maß an Flexibilität und vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, sondern ermöglichen auch die Umsetzung maßgeschneiderter Lösungen. 📄



Mit Aluminiumelementen sind harmonische Farbverläufe möglich.



Mit dem Digitaldruckverfahren bringen wir Bilder, Grafiken oder Symbole direkt auf die Lärmschutzwand auf.



Auch der Lebensraum der stark gefährdeten Smaragdeidechse wurde berücksichtigt.



WISSENSCHAFTSSTADT DARMSTADT

# Klimaneutrales Kunstdepot

**Im April 2023 eröffnete das neue, klimaneutrale Kunstdepot der Wissenschaftsstadt Darmstadt. In Regalen von Forster lagern nun die wichtigsten Kunstgegenstände und Archivalien der Stadt.**

Hier kann Geschichte überdauern: Nach nur 20 Monaten Bauzeit entstand in Darmstadt ein zeitgemäßes Depot für die Lagerung und Pflege der städtischen Kultur- und Kunstsammlung. Hauptnutzer

des neuen Aufbewahrungsortes werden das Institut Mathildenhöhe und das Stadtarchiv Darmstadt sein. Hinzu kommen das Hessische Landesmuseum, das Internationale Musik- und das Darmstädter Jazzinstitut.

Das neue Gebäude bietet den Nutzern optimale Lagermöglichkeiten für die Sammlungen und das gesamte Archivgut der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Die Lagerbedingungen in den FOREG® Regalsystemen sind für Großobjekte ebenso perfekt geeignet wie für Kleinplastiken, Gemälde, Grafik- und Papiersammlungen.

**Nachhaltiger Auftrag** ..... Der Auftraggeber wünschte sich bei diesem Projekt moderne und modulare Lager- und Depotsysteme, die zugleich mit Nachhaltigkeit punkten sollten. Nachhaltigkeit heißt auch: Lange Lebensdauer und die Möglichkeit, das System über viele Jahre und Jahrzehnte um- und auszubauen. Entsprechend sind sämtliche im Depot verbauten Systeme modular erweiter-

bar und können so an veränderte Nutzer-Anforderungen (Sammlungen) angepasst werden. Gefertigt sind die Regale aus verzinktem, zusätzlich pulverbeschichtetem Vormaterial (Duplex Beschichtung), dessen Oberflächenqualität (z.B. hohe Kratzfestigkeit) eine hohe Nutzungsdauer garantiert.

**Platzsparendes FOREG® 2000** ..... Im Kunstdepot Darmstadt sind Großteils verfahrbare FOREG® 2000 Archivregale im Einsatz. Mit ihnen lässt sich der Platz im Depot optimal nutzen, da immer nur der benötigte Bediengang geöffnet ist. Mit den verschiedenen Größen, Regalrahmen und der umfangreichen Innenausstattung konnte für die unterschiedlichsten Archivgüter die sachgemäße Lagerung geschaffen werden. Im Großobjekte- und Möbeldepot kommen zudem Weitspannregale zum Einsatz. Aufgebaut auf FOREG® 2000 Fahrwägen sorgt ein Drehsternantrieb dafür, dass die Regale auch mit schweren Lasten leicht zu bewegen sind.

**Für uns als nachhaltig zertifiziertes Unternehmen (nach ONR 192500) ist dabei wichtig, dass wir funktionelle Produkte gestalten, die eine Nutzungsdauer über Jahrzehnte garantieren.**



Verfahrbare Regale verdoppeln das Platzangebot.



### Archivierung in Schubladen .....

Mehr als 700 Schubladen im Groß- und Überformat, mit einer Tiefe bis 1.200 mm und einer Breite von 1.300 bis 2.000 mm, sorgen für die perfekte Archivierung von Grafiken oder Keramiken. Die zu 100 Prozent herausziehbaren Vollauszüge garantieren einen guten Überblick und

sind mit bis zu 80 kg belastbar. Der Einbau der einzelnen Auszüge in das Regalsystem macht das System entsprechend flexibel und erweiterungsfähig. Dieses Konzept hat sich bereits beim Umzug der ersten Objekte in das Depot so gut bewährt, dass die Ergänzung weiterer Schubladen bereits geplant ist. **FF**



Die Archivierung von Grafiken erfolgt in Schubladen im Groß- und Überformat.

## ARCHÄOLOGISCHE STAATSSAMMLUNG MÜNCHEN

# Regale für die Kulturgeschichte der Menschheit

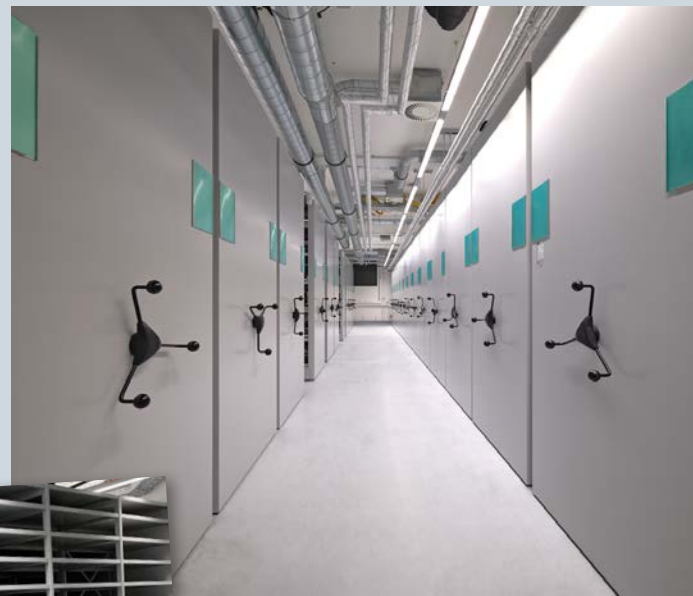
**Die Dauerausstellung der Archäologischen Staatssammlung München ist seit August 2016 wegen Generalsanierung geschlossen. Arbitec-Forster lieferte und montierte die erforderlichen Regalsysteme. Die Wiedereröffnung des Museums ist für das Frühjahr 2024 geplant.**

Die bereits 1885 gegründete Archäologische Staatssammlung mit Sitz in München verfügt über fünf Abteilungen: Vorgeschichte, Römerzeit, Mittelalter und Neuzeit, die Mittelmeersammlung und Numismatik.

Die Sammlung bildet auch künftig die Kulturgeschichte unserer Gattung von der Menschwerdung bis zur Neuzeit ab. Zu den Highlights des Hauses gehören figürliche Darstellungen ebenso wie Werkzeuge, Grabfunde, Münzschatze und andere herausragend erhaltene Zeugnisse der bayerischen Geschichte. Ein Großteil dieser

geschichtlichen Bestände fanden in unseren FOREG® Regalsystemen ein neues Zuhause.

Der Depotbereich ist das Herzstück jedes Museums. Die Objekte müssen optimal geschützt und dennoch leicht zugänglich sein. Mit ein Grund dafür, dass sich Planer und Auftraggeber für verfahrbare Regale vom Typ FOREG® 2000 entschieden. 4.700 Stellmeter wurden insgesamt für die Archivgüter der Archäologischen Staatssammlung verbaut. **FF**



Mit den Vorsatzwänden, den Staubschutzprofilen und Dichtlippen wird auch ein entsprechender Staubschutz für die Archivgüter erreicht.

SANIERTES PFLEGEHEIM

# Willkommen im SENIORium Grein!

**Im Sommer wurde das umgebaute und erweiterte SENIORium wiedereröffnet: Dank der von Forster gefertigten und montierten Beschilderung fällt die Orientierung in den Gebäuden leicht.**

Das in die Jahre gekommene Alten- und Pflegeheim wurde generalisiert und dabei gleich sichtbarer



Die Gebäudebeschriftung besteht aus lasergeschnittenen Buchstaben.



gemacht: Wer sich dem SENIORium im malerischen Mühlviertel nähert, sieht schon von weitem die markante Beschriftung. Die lasergeschnittenen Metallbuchstaben wurden in einem zur Farbgebung des Gebäudes passenden RAL 7006 beigegrau beschichtet.

**Reibungslose Orientierung** Im Innenbereich sorgt ein Mix aus unterschiedlich ausgeführten Schildern und Beschriftungen für eine reibungslose Orientierung. Betritt man das Gebäude, sorgen große Orientierungspläne aus Alu, mit digital bedruckter Folie belegt, für einen ersten Überblick. Für Stockwerksbezeichnungen und die Türschilder wurden 200 Stück des Systems Combiflex Mero in unterschiedlichen Größen verwendet. Dieses System zeichnet sich durch einfachen Beschriftungswechsel und seine dezente flache Bauweise aus. Feine Profile aus eloxiertem Aluminium und eine blendfreie Acrylglasabdeckung verleihen Mero einen wertigen, formschönen Look. Als zusätzliche Raumbeschriftungen brachte unser Montageteam geplottete Folienbuchstaben an Wänden und Glasflächen an.

**Brandschutz und Glasmarkierung** Brandschutzschilder können Leben retten, indem sie dafür sorgen, dass Feuerlöscher und Löschschlauch im Brandfall rasch gefunden werden. Im SENIORium sind es Fahnschilder und selbstklebende Folienschilder, die diesen Zweck erfüllen. Die Warnmarkierungen auf den Glasflächen vermeiden Unfälle und Verletzungen. Diese Folierungen sind gemäß ÖNORM B1600 „Barrierefreies Bauen“ ausgeführt und sorgen durch den Kontrast dafür, dass niemand die Glasflächen übersieht. FF



Das System Combiflex Mero überzeugt durch das moderne, formschöne Design.



## STEIERMARKBAHN

# Haltestellenbeschilderung für Gleisdorf West

**Markante und weithin sichtbare Logos kennzeichnen die neue Haltestelle Gleisdorf West. Geliefert und montiert wurden diese von Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH.**

Nach nur eineinhalb Jahren Planungs- und Bauzeit erstrahlt die Haltestelle der Steiermärkischen Landesbahnen in Gleisdorf West in neuem Glanz. Die Steiermärkischen Landesbahnen präsentieren hier ein hochmodernes, intermodales Haltestellen-Konzept, das nicht nur für maximalen Fahrgastnutzen steht, sondern auch die Weichen

klar in Richtung Klimaneutralität stellt. Das Herzstück des neuen Bahnsteigs bildet ein heller, moderner Fahrgastunterstand mit mehreren Sitzmöglichkeiten und diversen Informationszonen. Die innenbeleuchteten Hinweiselemente der S-Bahn und der Steiermärkischen Landesbahnen sind schon von weitem sichtbar. Die Körper der Hinweiselemente bestehen aus glasfaserverstärktem Kunststoff bzw. aus Aluminium mit konvexen, vakuumverformten Kunststoffabdeckungen und sind mit energiesparenden, langlebigen LEDs ausgestattet. **FF**



## MOSTVIERTEL

# Pilotprojekt VOR Flex beschildert

**Flexibel, kundenfreundlich, smart: Am 1. Juli 2023 gingen in einer Pilotregion aus 13 Gemeinden des westlichen Mostviertels VOR Flex Anrufsammeltaxis an den Start. Die Beschilderung der Sammelpunkte stammt von Forster.**

Das **Projekt VOR Flex** will bestehende Anrufsammeltaxis

(AST) modernisieren und mithilfe bedarfsgesteuerter Angebote eine flexible Ergänzung zum liniengebundenen öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn) bieten, denn: VOR Flex Anrufsammeltaxis fahren nur, wenn man sie braucht.

In der Pilotregion verkehren die VOR Flex Fahrzeuge insbesondere dort, wo es keinen entsprechenden Linienverkehr (Regionalbusse oder



Bahnen) gibt und verbindet so Sammelstelle mit Sammelstelle – die entsprechend sichtbar gemacht werden müssen.

Die Schilder aus 3 mm Aluminium sind in RAL 9016 (verkehrsweiß) beschichtet, Logo und QR-Code sind im Siebdruckverfahren aufgebracht. So wird ein Ausbleichen oder gar Verfärben über Jahre verhindert. Die beiden Befestigungsbolzen an der Rückseite der Schilder ermöglichen mit den passenden Forster-Laschen eine stabile und nicht sichtbare Befestigung an den vorhandenen Rohrsteuern. **FF**

## KURSE/SEMINARE

# Aus- und Weiterbildung bei Forster



## RÜCKBLICK 2023

Mit der Einführung unserer Mitarbeiter-App wurde auch das Aus- und Weiterbildungsprogramm für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter ausgebaut.

Seit Juli dieses Jahres fanden bereits über 50 Kurse und Seminare

Beim MS Excel Kurs lernten die Teilnehmer neben nützlichen Funktionen auch Praxis-Tricks für effizientes Arbeiten mit MS Excel.

statt, in denen kompetente Expertinnen und Experten aus dem eigenen Haus ihr Wissen weitervermittelten. Dabei reichte das Angebot von Customer-Relationship-Management- (CRM) und MS Excel-Kursen bis hin zu Erste-Hilfe-Auffrischkursen, in denen Interessierte ihre Kenntnisse auf den neuesten Stand bringen konnten. Alle Kurse und Seminare waren gut besucht: Schön zu sehen, dass die Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung in unserem Unternehmen so hoch ist.

## ANGEBOTE 2024

Auch im neuen Jahr werden wir wieder für eine ausgewogene Balance zwischen den Aus- und Weiterbildungsangeboten und Forster-Freizeitaktivitäten sorgen. Neben den bestehenden Kursen und Seminaren sind für das Jahr 2024 bereits weitere spannende Angebote in Planung, für die man sich wie gewohnt einfach und schnell über die FORSTER Go! App anmelden kann.

## FREIZEIT CLUB FORSTER

# Vielfältige Veranstaltungen

Auch im zweiten Halbjahr bot der Freizeitclub Forster viele spannende Veranstaltungen, die man auf der FORSTER Go! App leicht abrufen und auch gleich buchen konnte.



### VISION RUN

Zwei Staffeln der Firma Forster nahmen am 5 km langen Firmenlauf für karitative Zwecke in St. Pölten teil. Das Herrenteam erreichte unter 662 Staffeln Platz 24. Das Damenteam durfte sich über den 32. Platz unter 137 Staffeln freuen. Wir gratulieren!



### MOTORRAD-TOUR

Von Waidhofen in die Palfau, weiter über Wildalpen bis nach Mariazell und über den Zellerrain zurück nach Waidhofen führte die rund 200 km lange Strecke, die die Motorradfahrer am 25. August 2023 in gemütlichem Tempo zurücklegten.



### RADTOUR

Strahlender Sonnenschein, kaum Wind: Perfekte Bedingungen für den Forster-Radausflug durchs wunderschöne Mostviertel. An drei Raststationen wurden nicht nur Hunger und Durst gestillt, sondern auch der Teamgeist weiter gestärkt.



### FIT & GESUND

Im dichten Arbeitsalltag vergessen wir allzu oft die Bedürfnisse unseres Körpers. Und genau die standen bei dieser Veranstaltung im Mittelpunkt: Unter fachkundiger Anleitung lernte die Gruppe, wie sie ihre Körperstabilität verbessern, allgemein beweglicher werden und sich mit speziellen Atemtechniken immer wieder entspannen kann.



# Herzlich Willkommen!

## Onboarding Tag 2023



Interessanter Einblick in die einzelnen Vertriebsparten der Firma Forster.

Am 17. Oktober 2023 veranstalteten wir unseren ersten Onboarding-Tag: Dabei stellte sich die Unternehmensgruppe Forster den neu eingetretenen Kolleginnen und Kollegen vor, die im Anschluss auch Gelegenheit bekamen, sich untereinander zu vernetzen.



Ein erfolgreicher Onboarding-Tag im Hause Forster.



Thomas Prantner (links) führte die neuen Kolleginnen und Kollegen durch das Werk in St. Peter/Au.

Die Geschäftsführung begrüßte die neuen Mitarbeiter persönlich und stellte die Unternehmensgruppe im Detail vor. Danach gaben die jeweiligen Vertriebsleiter einen spannenden Einblick in die einzelnen Produktparten. Bei Führungen durch die beiden Werke in Waidhofen/Ybbs und St. Peter/Au wurden schließlich die Zusammenhänge bei den Produktionsabläufen erläutert und ein guter Gesamtüberblick ermöglicht.

## Neue Lehrlinge bei Forster

Anfang September starteten fünf neue Lehrlinge ihre Ausbildung bei Forster. Vier davon werden zum Metalltechniker bzw. zur Metalltechnikerin und ein weiterer im IT-Bereich ausgebildet. Wir wünschen unseren neuen Kolleginnen und Kollegen alles Gute für den Start und viel Erfolg für die Zukunft bei Forster!



Lehrlingsausbilder Manuel Gröbl (rechts) und Konstrukteur Patrick Freudenschuss (links) heißen die neuen Lehrlinge (v.l.n.r.: Julian Bruchmann, Martin Wendolsky, Finn Stangl und Jennifer Ritt) herzlich willkommen.

IT-Leiter Hermann Teufel (rechts) mit dem neuen IT-Lehrling Lukas Rosenfeld (links).



# Personalinformationen der Forster-Gruppe!

## … JUBILÄEN

### Waidhofen/Ybbs:

#### 40 JAHRE

Franz Schachinger  
Thomas Freudenschuß  
Barbara Hochbichler  
Erich Wirrer  
Herwig Fischer

#### 35 JAHRE

Johann Rettensteiner  
Günther Plank  
Sabine Felbauer  
Birgit Forster  
Andreas Wimmer  
Claudia Biber  
Günter Bachbauer

#### 30 JAHRE

Kurt Großbichler  
Leopold Gröbl  
Hans-Peter Prüller  
Walter Trawetzky  
Admira Mandzuka  
Silvia Hirner

#### 25 JAHRE

Martin Präuer  
Alois Farfeleder  
Markus Aichinger  
Silvia Killinger  
Jürgen Florian  
Bernhard Putz

#### 20 JAHRE

Johann Kerschbaumer  
Semsudin Bulic  
Alwin Springer  
Hannes Stangl  
Süleyman Göcmen  
Daniel Hummelsberger  
Christoph Wagner  
Walter Schmidt  
Matthias Bramberger  
Manuel Werner  
Sandra Leichtfried

#### 15 JAHRE

Gerhard Ahrer  
Georg Ecker  
Stipo Glavas  
Julia Simo  
Matthias Zulechner  
Heidmarie Lehner  
Barbara Farfeleder  
Julia Grafeneder  
Gernot Hagauer  
Andreas Grader  
Ilse Plettenbacher  
Olga Zöchbauer

#### 10 JAHRE

Michael Krenn  
Paul Steger  
Jusuf Beka Jashari  
Behadem Kovacevic  
Helmut Rosenthaler  
Dorota Dolinski  
Dominik Estermann  
Jessica Furlinger  
Tobias Schraml  
Karin Huber

### St. Peter/Au:

#### 40 JAHRE

Brigitte Heher

#### 35 JAHRE

Klaus Sonnleithner  
Franz Ritt

#### 30 JAHRE

Manfred Stöger  
Petru Cristea  
Susanne Gutmandelberger

#### 25 JAHRE

Wolfgang Reitbauer

#### 20 JAHRE

Sandra Wieser  
Bojan Glavas  
Leopold Grubhofer

#### 15 JAHRE

Jürgen Strahofer  
Rosemarie Pichler  
Sandra Freudenschuß  
Sadullah Cinar  
Florian Meyer  
Karl Fehring  
Badreddine Gzara

#### 10 JAHRE

Mircea-Vasile Chiorean  
Tina Weissensteiner  
Agron Zefi  
Josef Hofschwaiger  
Maria Steinbichler  
Andrea Schenkermayr  
Engin Gürkan  
Minodora Cristea  
Erika Lenauer  
Arnold Holzer  
Monika Haas

### Wien:

#### 10 JAHRE

Vera Ennemoser

### Colberg & Forster:

#### 35 JAHRE

Heidrun Colberg

#### 15 JAHRE

Rainer Fritz

*Die Geschäftsleitung bedankt sich bei allen Jubilaren für die langjährige Treue zum Unternehmen und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.*

Stand Personaldaten: 11/2023

## JUBILÄEN

### 40 Jahre bei Forster:



#### 40 JAHRE

Thomas Freudenschuß



#### 40 JAHRE

Brigitte Heher



#### 40 JAHRE

Erich Wirrer



#### 40 JAHRE

Franz Schachinger

#### 40 JAHRE

Barbara Hochbichler



# Ein neuer Lebensabschnitt ...

**In die aktive Freizeitphase bzw. bereits in Pension verabschiedeten sich heuer viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach langjähriger beruflicher Tätigkeit bei der Unternehmensgruppe Forster.**

## RUHESTAND

### Waidhofen/Ybbs:

Ernst Asanger  
Safet Jamak  
Wolfgang Pfeiffer

### St. Peter/Au:

Leopoldine Riegler  
Ludmilla Wimmer  
Johann Kaineder

## ALTERSTEILZEIT – FREIZEITPHASE

### Waidhofen/Ybbs:

Walter Berger  
Johann Rettensteiner  
Alois Aspalter  
Josef Katzensteiner  
Herwig Fischer  
Wolfgang Grosser

### St. Peter/Au:

Ingrid Penesic  
Josef Leitner

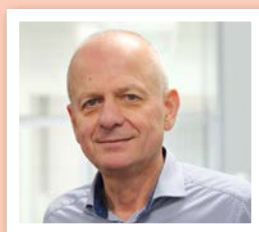
*Die Geschäftsleitung bedankt sich für ihr Engagement sowie die langjährige Treue zum Unternehmen und wünscht alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!*



Waidhofen/Ybbs: (v.l.n.r.), Wolfgang Grosser, Walter Berger, Johann Rettensteiner, Alois Aspalter, Josef Katzensteiner, Ernst Asanger, Safet Jamak.

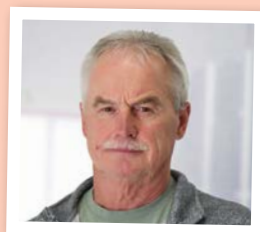


St. Peter/Au: (v.l.n.r.) Josef Leitner, Ingrid Penesic, Johann Kaineder.



### Walter Berger

Walter Berger ist 1985 ins Unternehmen eingetreten, hat in der Leitschienen-Abteilung begonnen und ist bereits 1988 in den Verkauf Lärmschutz gewechselt. Neben den Vertriebsaufgaben gehörte auch die technische Abwicklung der Lärmschutzprojekte zu seinen Aufgaben. 1996 wurde er zum Leiter unserer Montageabteilung bestellt. In dieser Funktion war er für die Planung und Abwicklung von über 1.000 Montageeinsätzen pro Jahr verantwortlich – zur höchsten Zufriedenheit unserer Kunden.



### Johann Rettensteiner

Johann Rettensteiner trat 1988 ins Unternehmen ein – zunächst in die Abteilung Werkzeugbau, wo er schnell zum stellvertretenden Abteilungsleiter aufstieg und in dieser Funktion auch die Lehrlingsausbildung verantwortete. Seit 2007 leitete er den haus-eigenen Werkzeugbau - eine der wichtigsten Serviceorganisationen im Unternehmen Forster. Un-zählige Stanz-, Spritzguss- und Biegewerkzeuge wurden unter seiner fachmännischen Anleitung hergestellt und in die Produktionsketten eingegliedert.



### Wolfgang Grosser

Wolfgang Grosser stieß 1995 als Leiter der Finanzbuchhaltung zum Unternehmen. Mit unserer Expansion wuchs auch sein Aufgaben- und Verantwortungsbereich: So wurde ihm 2001 die Prokura erteilt. Als Leiter der Finanzbuchhaltung verantwortete er sämtliche Abläufe im internen Rechnungswesen. Die Erstellung der steuerrechtlichen Jahres- und Konzernabschlüsse fiel ebenso in seinen Zuständigkeitsbereich wie das interne Reporting und die Investitions- und Liquiditätsplanung. 2017 wurde Wolfgang Grosser mit der kaufmännischen Leitung der Forster-Gruppe Österreich betraut.

**Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH**  
**Forster Metallbau Gesellschaft m. b. H.**  
**Forster Industrietechnik GmbH**  
Weyrer Straße 135  
A-3340 Waidhofen/Ybbs  
Telefon + 43 74 42/501-0  
E-Mail [forster@forster.at](mailto:forster@forster.at)  
**[www.forster.at](http://www.forster.at)**

